Direkter Zugang

Autor(en): **Mahnig, Emil**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **81 (2003)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ZEITLUPE

Die Zeitlupe wird von Pro Senectute Schweiz herausgegeben und erscheint im 81. Jahrgang.

Redaktionsadresse
Schulhausstrasse 55, Postfach 642, 8027 Zürich
Telefon 01 283 89 00, Fax 01 283 89 10
Mail zeitlupe@pro-senectute.ch, www.zeitlupe.ch
Herausgeberin
Pro Senectute Schweiz, Geschäfts- und Fachstelle, Lavaterstrasse 60, Postfach, 8027 Zürich
www.pro-senectute.ch
Chefredaktor
Emil Mahnig (mg)
Produktion
Katrin Buchmann
Redaktion
Annegret Honegger (agh), Heidi Jauch (juh), Erica Schmid (ecs), Usch Vollenwyder (uvo), Nicole Spiess (Bildredaktion)
Freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
Reto Baer, Gottfried Egg, Alfred Ernst, Esther Kippe, Paul Müller, Martin Sebastian, Arnold B. Stampfli, Dr. Rudolf Tuor
Grafik/Layout
Nadia Lattmann (verantwortlich), Cordula Klaus
Redaktionssekretariat
Ursula Karpf, Heidi Müller
Abonnemente, Adressänderungen
Ursula Karpf, Telefon 01 283 89 13
Zeitlupe, Postfach 642, 8027 Zürich
Abonnements- und Einzelverkaufspreise
10 Ausgaben jährlich CHF 35.–, Europa CHF 42.– (EUR 30.–), übriges Ausland CHF 52.–, Einzelverkaufspreis CHF 4.– (am Kiosk erhältlich)
Zeitlupe als Hörzeitschrift
SBS (Schweizerische Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte), Auskunft über Telefon 043 333 32 32
Inserate
Ziegler Druck- und Verlags-AG, Mary-Anne Maczassek, Postfach 778, 8401 Winterthur, Telefon 052 266 99 86, Fax 052 266 99 13
Kleinanzeigen Tarife / Adresse auf Seite 47
Druckvorstufe Bilder
Litho Studio Wetzikon AG, Wetzikon
Druck und Expedition
Ziegler Druck- und Verlags-AG, Winterthur
Auflage: 66 478 verkauft, 433 gratis (WEMF 2002), Leserschaft 105 000 (MACH 2002) – ISSN 1420-8180
Für unverlangt eingesandte Unterlagen kann die Redaktion keine Haftung übernehmen.
Die nächste Zeitlupe erscheint am 26. August 2003.

Direkter Zugang

Emil Mahnig
Chefredaktor

Es waren nur zwei, drei Sätze im letzten Editorial. Aber sie haben eine deutliche Reaktion ausgelöst. Bundespräsident Pascal Couchepin als neuer Präsident von Pro Senectute… Das konnten einige unserer Leserinnen und Leser nicht verstehen. «Gahts no?», fragten sie.

Pascal Couchepin hat inzwischen den Vorsitz der Pro-Senectute-Stiftungsversammlung übernommen. Er setzt damit eine Tradition fort, die 1917 bei der Gründung begonnen hat. Immer stand seitdem ein Mitglied des Bundesrates an der Spitze von Pro Senectute. Giuseppe Motta, Philipp Etter, Hans-Peter Tschudi, Flavio Cotti und Ruth Dreifuss gingen Pascal Couchepin voran. Sie alle haben damit den besonderen Charakter der Stiftung deutlich gemacht. Sie ist privat – und gleichzeitig nimmt sie öffentliche Aufgaben wahr.

Pascal Couchepin ist in den letzten Wochen offene Fragen provokativ angegangen. **Er hat – wie das seine Art ist – Klartext geredet. Ich denke: Das darf sein. Das muss vielleicht sein. Das heisst aber noch lange nicht, dass alle seiner Meinung sein müssen.** Dafür leben wir doch in einer Demokratie.

Anlässlich der Wahl von Pascal Couchepin hat der Präsident des Pro-Senectute-Stiftungsrates, Albert Eggli, ganz deutlich darauf hingewiesen, dass es gelegentlich zu Meinungsverschiedenheiten kommen könne. Für Pascal Couchepin ist das kein Problem. Und auch nicht für Pro Senectute. **Und wer weiss: Vielleicht bekommt Pascal Couchepin durch die Verbundenheit mit Pro Senectute einen direkteren Zugang zu den älteren Menschen. Dafür können wir doch sorgen. Oder nicht?**

Architekt Peter Zumthor im Gespräch mit Zeitlupe-Redaktorin Erica Schmid.

Zu einem anderen spannenden Thema: **Peter Zumthor, erfolgreicher und international anerkannter Architekt, baut zum ersten Mal ein Haus – für sich.** Warum und mit welchen Überlegungen, lesen Sie im grossen Interview von Erica Schmid auf Seite 18.

Hinaus aus den eigenen vier Wänden will Loni Niederer. **Die 74-Jährige plant den Umzug ins Altersheim und beginnt einen neuen Lebensabschnitt.** In einer dreiteiligen Serie begleitet die Zeitlupe die Rentnerin. Wie Loni Niederer sich auf den grossen Tag vorbereitet, lesen Sie ab Seite 22.

Unsere Redaktorin Usch Vollenwyder war für Sie auf Reisen. Sie hat eine Gruppe nach Monaco begleitet **und in einem Reise-ABC die wichtigsten Tipps und Erfahrungen festgehalten.** Profitieren Sie davon für den Fall, dass auch Sie sich demnächst «auf und davon» machen. **Und wenn Sie daheim bleiben müssen oder wollen, so profitieren Sie von unserer neuen Spiel- und Rätselseite.** Viel Spass beim Knobeln. Und beim Lesen der Zeitlupe überhaupt!

PRO SENECTUTE